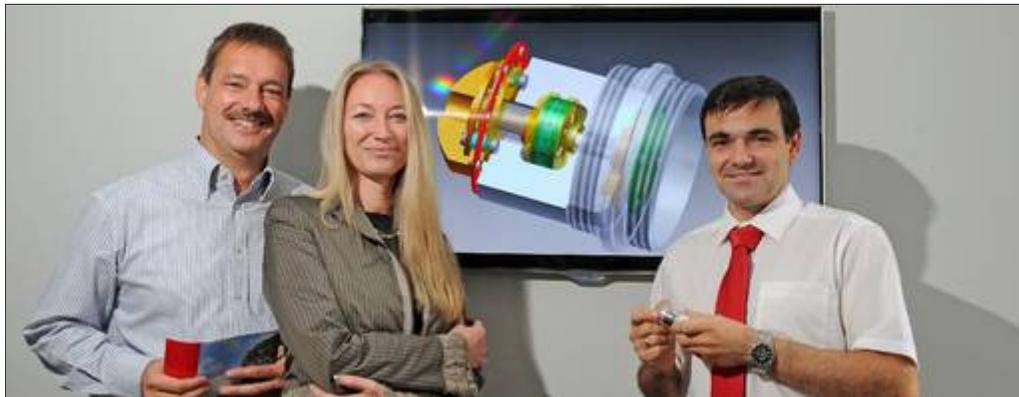


Das Beste aus Arnstadt.

arnstadt.thueringer-allgemeine.de

Thüringer Innovationspreis: Kinetischer Energiewandler aus Seebach



Dieter Brückmann (links), Claudia Jacob und Entwickler Peter Hörschelmann. Foto: Alexander Volkmann

Seebach. Die Seebacher Firma Jub-Creative hat einen verbesserten kinetischen Energiewandler entwickelt.

Mechanische Armbanduhren, die ihre Energie aus den Bewegungen des Trägers ziehen, gibt es schon lange. Zur Energieerzeugung dient dabei ein Rotationspendel - eine Technologie, die das Seebacher Unternehmen Jub-Creative Product weiterentwickelt hat.

"Wir setzen dabei auf ein Planetengetriebe, durch das wir deutlich mehr Energie auf dem gleichen Raum gewinnen können als bisher", erklärt Entwickler Peter Hörschelmann.

Das Planetengetriebe zieht über Bewegungen eine Spiralfeder auf. Über diese Feder wird ein kleiner Generator angetrieben, der in Mittelpunkt des Energiewandlers sitzt.

Energiewandler könnte Herzschrittmacher laden

"Der Generator läuft immer, wenn die Feder aufgezogen ist", erläutert Peter Hörschelmann. Rund ein Jahr habe die Entwicklung des Energiewandlers gedauert.

"Gedacht ist das etwa als Antrieb für Sensoren - überall, wo Informationen über Sensoren gesammelt werden", sagt der Entwickler.

Eine mögliche Anwendung, die sich bereits in der Entwicklung befindet, ist ein Sensor für Kühe. Der Sensor kommt dabei im Magen des Tiers zum Einsatz und misst den pH-Wert - ganz ohne externe Energiequelle.

Die Menge des erzeugten Stroms ergebe sich aus der Größe des jeweiligen Energiewandlers, erklärt Hörschelmann.

So sei etwa denkbar, über einen verkleinerten Wandler, der beim Menschen in Herznähe eingesetzt wird, Energie für einen Herzschrittmacher zu erzeugen.

[Mehr zum Thüringer Innovationspreis](#) *</web/zgt/nachrichten/-/specific/Thueringer-Innovationspreis-1733003414>*

Björn Lenz / 28.10.13 / TA

Z0H0000107557

